

## Die Erinnerungen von Hella und Frank Lienig

Ein Bericht über Hella und Frank Lienig`s Erinnerungen  
an die Schneekatastrophenzeit 1978/79

### 02.10.2018

Vorab möchte ich anmerken, dass ich das Ehepaar Lienig einige Tage vor unserem heutigen Gespräch über mein Anliegen informiert habe. Frank nutzte die Zeit und hat mit seinem Nachbarn Dieter Ulrich auf die Schneekatastrophenzeit und die damaligen Erlebnisse zurückgeblickt.

Die Familie Lienig war erst kurz vor Weihnachten nach Ellingstedt in ihr neues Heim auf Langacker gezogen. Außer ihren Nachbarn kannten sie noch so gut wie keine anderen Ellingstedter. Dies sollte sich zumindest für Frank schon bald ändern.

Am 01. Januar 1979 beteiligte sich Frank am Schaufeln eines Steiges in Richtung Stoppstraße. Dort angekommen erkannten die Schaufelnden sehr bald, dass es ihnen in Richtung Dorfmitte nicht gelingen würde. Die Schneewehen lagen hier einfach zu hoch und zogen sich bis zu den Gehöften von Werner Freund und Otto Engel.

Als am 02. Januar 1979 der für den Südteil des Dorfes zuständige Schneevogt, Werner Freund, freiwillige Helfer zum Aufsuchen der auf der Aussiedlung wohnenden Mitbürger suchte, war Frank einer der Beteiligten. Wie Frank sich in unserem Gespräch erinnerte, nahmen daran auch seine Nachbarn Dieter Ulrich und Dieter Wermke teil. Bei dieser Aktion lernte er zudem die Teilnehmer Werner Retzlaff, Walter Seemann, Werner Gottburg und Christian Ivers kennen. In einer Nebenbemerkung ließ Frank anklingen, dass das Vorhaben ein sehr kräftezehrendes und von Alkoholkonsum begleitetes war.

Hella und Frank nach dem Ausfall der Telefone befragt, konnten sie dazu nichts sagen, da sie damals noch keinen Telefonanschluss besaßen. Wenn sie einmal etwas telefonisch zu erledigen hatten, suchten sie ihre Nachbarn dazu auf. An den Stromausfall in den Abendstunden des 07. Januars 1979 erinnerten sich beide noch sehr gut. War doch dadurch die Ölheizung ausgefallen und die Wohnung kühlte in diesen so kalten Tagen sehr schnell aus. Nun war guter Rat teuer und die Ungewissheit über die Ausfalldauer bereitete schon einige Sorgen. Zum Glück, da waren sich beide einig, kam der Strom ja zwischen 21:00 und 22:00 Uhr wieder.

### 14. Februar 1979

An diesem Morgen versuchte Frank mit seinem Pkw seine Dienststelle, das Bundeswehr-Depot in Silberstedt, zu erreichen. Da er die Straße Ellingstedt – Jägerkrug für unpassierbar einschätzte, fuhr er über Morgenstern nach Hollingstedt, da sie in Windrichtung lag und nun weiter in Richtung Silberstedt – Treia. Bis zum ehemaligen Baugeschäft Hoffmann gelang dies noch relativ unproblematisch. Doch hier lagen hohe Schneewehen, in denen ein Räumfahrzeug liegengeblieben war und die Weiterfahrt somit unmöglich machte. Frank rief seinen Dienststellenleiter an und informierte ihn über seine missliche Lage. Für Frank unvergessen bleibt dessen Antwort oder war es doch eher ein Befehl: „Herr Lienig, fahren Sie

an dem Räumfahrzeug vorbei und setzen sie die Fahrt unverzüglich fort!“ Mit einem Kopfschütteln sagte mir Frank: „Typisch Bundeswehr damals.“

Bis Mittag gelang es Frank unter den schwierigsten Bedingungen über Bockhöft, Friedrichsfeld, Rümmland und nun in Richtung Silberstedt fahrend seine Dienststelle in Silberstedt zu erreichen. Hier waren Mitarbeiter damit befasst, Unimogfahrzeuge startklar zu machen. Mit diesen sollten in den frühen Nachmittagsstunden die Personen in ihre Heimatorte gefahren werden, die morgens zwar noch die Dienststelle mit ihrem Pkw erreicht hatten, jedoch bei ihrer Heimfahrt mit großen Problemen rechnen mussten. Schon bald nach dem Mittagessen starteten die allradangetriebenen Fahrzeuge. Frank folgte dem, das in Ellingstedter Nachbarorte Personen transportierte und anschließend für ihn die Fahrspur nach Ellingstedt bereitete. Mittlerweile war es später Nachmittag geworden, als er wieder bei seiner sich inzwischen sehr sorgenden Ehefrau Hella zurückkehrte.

Die nächsten Tage verbrachte Frank zu Hause und schaufelte Schnee und immer wieder Schnee, ob auf seinem Grundstück oder bei seinen Nachbarn.

Günter Pieper